

# Gedanken zu Jesus Christus

---

*Stefan Dilly, September 2015*

## Anmerkungen

Siehe auch: Jesus - Begleiter seines Volkes - Bibelstudium.pdf

## Jesus ist „Ich bin“

### Joh 8:58 vgl. 2Mo 3:14

In Joh 8:58 erklärt Jesus gegenüber den Juden im Tempel: Ehe Abraham war, bin ich.

Die Aussage ist in sich nicht korrekt. „Ich bin“ müsste eigentlich in einer Vergangenheitsform stehen.

Die Juden waren derart erbost über diese Aussage, dass sie ihn im Moment steinigen wollten. Sie verstanden offensichtlich diese Aussage als Anspielung auf 2Mo 3:14, wo sich der HERR als „Ich bin“ bezeichnete. In beiden Textstellen in NA27 und LXX wird ich bin als „ἐγὼ εἰμί“ (ich bin) wiedergegeben.

## Jesus als Gott

### Joh 20:28

Thomas spricht zu Jesus: Mein Herr und mein Gott! Jesus akzeptiert diese Anrede. Jesus ist Gott.

„Der Herr, dein(mein) Gott“ wird an anderen Stellen des NT erwähnt, bspw.: Mt 4:7, 22:37, Mk 12:29

Der HERR ist der einzige wahre Gott. Neben ihm gibt es noch andere, die den Anspruch erheben Gott zu sein. In 1Kor 4:4 ist vom Gott dieser Welt die Rede, welcher Satan ist. In Phil 3:19 ist vom Bauch als Gott die Rede. Allerdings gibt es nur einen wahren Gott. Wenn also Jesus Gott ist, dann ist er entweder der eine, wahre Gott oder ein falscher Gott.

### Heb 1:8.9

Von Sohn spricht er: Dein Thron, o Gott, ist von Ewigkeit zu Ewigkeit, ...

Jesus ist der Sohn, Jesus ist Gott.

In Lk 1:33 wird die Herrschaft Jesu angekündigt. Lk 1:33 unterstreicht somit diese Aussage.

### Rö 9:5

Der Text ist selbstsprechend. Christus ist Gott in Ewigkeit.

### Joh 10:30

Der Text ist selbstsprechend. Christus und der Vater sind eins. Christus ist Gott.

### Mt 1:23

Emmanuel: Der Name bedeutet „Gott ist bei uns“.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Emmanuel\\_\(Vorname\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Emmanuel_(Vorname))

In Jesus wurde dieser Name Wirklichkeit. Jesus war als Gott bei uns.

### **Joh 9:38, Mt 14:33, Offb 5:14**

Jesus wird angebetet.

2Mo 20:5 gebietet, dass nur Gott angebetet werden darf. Somit ist Jesus Gott.

In Offb 22:8.9 erklärt ein Engel, dass er nicht angebetet werden darf.

### **Jes 9:5**

Jesus ist Gott:

### **Lk 23:40**

Mit Gott=Jesus im gleichen Gericht

## **Jesus ohne Anfang**

### **Joh 1:1-3, Kol 1:15-17**

In Versen wird erklärt, dass alles durch das Wort, welches Jesus ist, gemacht wurde. Es gibt nichts, was nicht durch ihn gemacht wurde. Somit ist er nicht gemacht.

### **Offb 22:13**

In Offb 22.12 wird erklärt: Ich komme bald. Es handelt sich dabei offensichtlich um Jesus. In Vers 13 erklärt er: Er ist der Anfang und das Ende. Wenn er gemacht worden wäre, dann wäre der Vater der Anfang. Die Aussage an dieser Stelle wäre eine Anmaßung.

### **Heb 1:8**

Der Thron des Sohnes ist von Ewigkeit zu Ewigkeit, also ohne Beginn und ohne Ende. Jesus war schon immer.

## Joh 1:1-3.14

Das Wort war Gott. Das Wort wurde Fleisch. Hier ist von Jesus die Rede, der Gott ist und Mensch wurde.

Das Wort von dem hier die Rede ist, ist Jesus. (vgl. Joh 1:14)

Gemäß der Zeugen Jehovas ist das Wort göttlich aber nicht Gott. Das Wort wird mit Jesus identifiziert. Er ist aber nicht der Gott sondern nur ein Gott.

Gott, der HERR, erklärt vielfach, dass es nur einen einzigen Gott gibt, nämlich ihn. (bspw. Jes 44;6) Wenn Jesus ein Gott wäre, aber nicht der Gott, dann wäre er ein falscher Gott. Es wäre ein Verbrechen in Gottes Augen. Jeder der Ausgibt ein Gott zu sein, oder der sich in diese Stellung bringt, begeht dieses Verbrechen.

Folgende Texte sind dazu interessant:

1Mo 3:5 ... ihr werdet sein wie Gott ...

Hes 28:6.9 ... Herz erheben, als wäre es Gottes Herz ... Gott bin ich ...

1Kor 4:4 ... Gott dieser Welt ...

Phil 3:19 ... der Bauch ist ihr Gott ...

Es gibt keinen Gott außer dem HERRN.

Vgl dazu auch die Anmerkungen zu Joh 20:28. Dort wird übrigens Jesus als der Gott bezeichnet, mit Artikel. Eine wörtliche Übersetzung ins Deutsche würde also lauten:

Joh 20:28 Thomas antwortete und sprach zu ihm: Der mein Herr und der mein Gott!

## Gedanke zum Artikel

Jesus ist der Christus. Es gibt nur einen Christus. Im Neuen Testament kommt Christus 472-mal vor. Sehr häufig wird Christus mit dem bestimmten Artikel, zusammen mit Jesus verwendet (Jesus Christus, Christus Jesus) oder mit Herr verwendet. (Mt 1:1.16.17 ...) Aber in Mk 9:41, Rö 5:6, 6:4.8.9, 8:10.17, 9:1, 10:4.6.7.17, 12:5, 14:9.15, 15:8.18.20.29, 16:5.9<sup>1</sup>.10, 1Kor 1:12.17.23.24, 2:16, 3:1.23 ... wird Christus ohne bestimmten Artikel, ohne den Namen Jesus und ohne Herr verwendet. Gemeint ist hier aber nicht „ein Christus“ sondern der eine Christus.

Rö 8:11 bildet eine Ausnahme. Der NA27 hat an dieser Stelle Christus ohne Artikel und ohne Jesus stehen. Übersetzt wird aber „Christus Jesus“, was auf eine Textvariante zurückzuführen ist.

Wie es bei Gott falsche Götter gibt, gibt es auch bei Christus falsche Christusse (Mt 24:24, Mk 13:22).

An diesen Stellen übersetzen auch die REB, die NWÜ und die KIS „Christus“ ohne Artikel.

Das Weglassen des bestimmten Artikels in Joh 1:1 bedeutet also nicht, dass es sich um „einen Gott“ handeln muss, sondern es kann genauso „der Gott“ gemeint sein.

---

<sup>1</sup> Rö 16:9.10 fehlte in der KIS PDF Datei.

## **Joh 20:17**

Jesus war noch nicht zum Vater aufgefahren. Der Gedanke wäre, er war noch nie beim Vater, daher könnte er nicht Gott sein.

Joh 1:1.2.14 besagen, dass Jesus das Wort war, welches im Anfang bei Gott war. Also war Jesus bei Gott.

Phil 2:6.7 besagen, dass Jesus Gott gleich war, bevor er Mensch wurde.

Jes 48:12.16, Offb 22:13.16 Jesus ist „der Erste und der Letzte“, der vom Vater gesandt wurde.

Vgl. dazu auch die Ausführung zu 1Kor 10:4. Jesus war der Fels (der HERR) der die Israeliten während der Wüstenwanderung begleitete.

Joh 6:33.35 Denn das Brot Gottes ist der, welcher aus dem Himmel herabkommt und der Welt das Leben gibt. ... Jesus sprach zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens

## **War Jesus wirklich gestorben?**

Gemäß Hab 1:12 (NWÜ) stirbt der HERR nicht. Die RELB übersetzt an der Stelle: ... Wir werden nicht sterben? ...

Kann Gott sterben? Ist Jesus Gott, obwohl er stirbt?

Joh 1:4 In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.

Joh 4:14 Jesus gibt das Leben.

Joh 5:26 Der Sohn hat Leben in sich selbst.

Joh 10:17.18 Darum liebt mich der Vater, weil ich mein Leben lasse, um es wiederzunehmen. Niemand nimmt es von mir, sondern ich lasse es von mir selbst. Ich habe Vollmacht, es zu lassen, und habe Vollmacht, es wiederzunehmen. Dieses Gebot habe ich von meinem Vater empfangen.

Jesus trägt das Leben in sich. Das ist eine Eigenschaft, die nur Gott zukommt. Er hat Vollmacht und Gebot vom Vater empfangen. Kein Mensch hat das je von Gott empfangen. Jesus untersteht in dieser Frage dem Vater.

Wir verstehen nicht alles, was in der himmlischen Welt abläuft. Hier gibt es viel nachzudenken.

Joh 5:18, 10:30-33, 19:7, Mt 26:63.64 Jesus ist Sohn Gottes und damit Gott

## **1Joh – Jesus ist Gott**

1Joh 1:2 Jesus ist das ewige Leben, das beim Vater war.

Vergleiche die Einleitung zum Johannes Evangelium.

1Joh 5:20 ... Dieser ist der wahrhaftige Gott und das ewige Leben.

→ Jesus ist der wahrhaftige Gott.